

Kreis
Steinfurt

S 34

1386 Juli 30 [des dertichsten daghes der maent, die men heyt Julius]. [9 34]

Bischof Florenz von Utrecht erlaubt nach dem Räte seiner Prälaten zu seinem und seiner Nachfolger Seelenheil, zu einer ewigen Memorie und zur Vermehrung des Gottesdienstes dem meyster Florens Radewyns soen, heren Heinricus Clinghebile, heren Johan van den Gronde, Priestern, Bertoldus ten Hove, Heinricus van Wissem, Mycolaus Dreyer und dessen Bruder Albertus und ihren Mitgesellen im Stift Utrecht und innerhalb der Grenzen des Landes Zallant (Salland) an einer ihnen geeignet scheinenden Stelle ein Kloster des Ordens der Regularen zu gründen und verheißt diesem Kloster seinen Schutz, Freiheit von Schagung und andern Lasten und eximierten Gerichtsstand vor ihm und seinem Kapitel. Ist der Klosterbau hinreichend vorgeschritten, so will er ihn weihen lassen und auch gestatten, daß sobald als möglich auf einem geweihten Altarsteine Messe gehalten werden möge.

Kopie. Anfang des 15. Jahrh. Papier. I. Rep. A. 16. i.